

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/404/2015/I-41
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Kultur

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	15.12.2015	ungeä. bestätigt			
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	13.01.2015	zurückgestellt			
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	14.01.2015	5	0	4	geä. bestätigt
Haupt- und Personalausschuss	öffentlich	17.02.2016				
Ausschuss für Finanzen	öffentlich	17.02.2016				

Titel:**Rahmenkonzeption für das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte****Beschlussvorschlag:**

1. Auf der Grundlage der Rahmenkonzeption für das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau vom November 2015 wird die Neukonzipierung der Dauerausstellung für das Museum weiter verfolgt.
2. Die weitere Planung (Phase II) wird mit der AG Kultur in Zusammenarbeit mit der planios GbR weitergeführt und umgehend beauftragt.
3. Die erforderlichen finanziellen Mittel
zur Entwicklung der Feinkonzeption in Höhe von 60.000 Euro und
zur Einbeziehung eines Architekten für die Planung der baulichen
Veränderungen in Höhe von 20.000 Euro
werden in den Haushalten 2016 und 2017 mit je 40.000 Euro eingestellt.
4. Mit dem Ziel, die in der Törtener Straße 44 befindlichen Verwaltungs-, Arbeits- und Depoträume des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte vollständig am Museumsstandort unterzubringen, wird eine Aufstockung des Gebäudeteils in der Askanischen Straße (ehem. Grillbar) geprüft. Für die verbleibenden Räume des Museums für Stadtgeschichte muss aktiv nach einer Alternative gesucht werden.
5. Eine Einbindung des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte in die Schauinhalte der Landesgartenausstellung 2022 wird im Prozess der weiteren Konzeptentwicklung geprüft.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	
Kultur, Freizeit und Sport	<input checked="" type="checkbox"/>	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input checked="" type="checkbox"/>	
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------

Finanzbedarf/Finanzierung:

2016 40.000 Euro
2017 40.000 Euro

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur

Anlage 1

Die Stadt Dessau-Roßlau befasst sich im Rahmen der Kulturentwicklungsplanung seit längerer Zeit mit dem Museum für Naturkunde und Vorgeschichte.

Die Autoren des Zwischenstandberichtes der Kulturentwicklungsplanung haben im Jahr 2013 auf Grund der wenig zeitgemäßen Dauerausstellung und der geringen Besucherzahlen die Prüfung der Schließung der Einrichtung vorgeschlagen.

Im Rahmen dieser Untersuchung kam die Verwaltung zu dem Ergebnis, dass das Gebäude nur geringe Vermarktungschancen besitzt und die Sammlung weiterhin betreut werden muss.

Mit der Entscheidung für den Stadtpark als Standort für das Bauhausmuseum erfährt die Kavaliestraße eine maßgebliche Bedeutung im Bereich der Innenstadtentwicklung. Das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte und das Bauhausmuseum sind ca. 200 Meter voneinander entfernt. Zudem ist das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte mit seinem Turm eine deutliche Landmarke. So entstand die umgekehrte Fragestellung, ob es für das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte eine Perspektive für die Zukunft geben kann.

Die Stadt Dessau-Roßlau beauftragte die AG Kultur, Frau Dr. Susanne C. Meyer in Zusammenarbeit mit Herrn Norbert Niedernostheide, planios GbR, mit der Erarbeitung einer Rahmenkonzeption.

Das Ergebnis liegt nun vor (s. Anlage) und wurde am 12.11.2015 im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport vorgestellt. Dabei haben sich die Mitglieder des Ausschusses für eine Neukonzeption der Dauerausstellung des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte auf der Grundlage der Rahmenkonzeption ausgesprochen.

Anlagen

1. Rahmenkonzeption für das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte
2. Aussagen zur Entwicklung der Anhaltischen Gemäldegalerie und des Museums für Stadtgeschichte